

von Grebel Johann Heinrich, 1749–1833. Aus altem Junkergeschlecht der Stadt Zürich. Sohn des in Johann Caspar Lavaters Anklageschrift ungerechter Verwaltung beschuldigten und anschliessend verurteilten Landvogts von Grüningen, Felix von Grebel («Grebel-Handel»). Rentier. 1777 Registrator. 1782 Achtzehner. 1789 Fraumünsteramtman. 1794 Quartierhauptmann von Horgen. 1796–1798 Mitglied des Kleinen Rates. 1799–1803 Mitglied und Quästor der Gemeindegemeindekammer der Stadt Zürich. 1803–1831 Mitglied des Grossen Rates. 1803/04 Mitglied des Stadtrates von Zürich. 1804–1831 Mitglied des Kleinen Rates (aristokratisch).

Quelle: Stefan G. Schmid, Die Zürcher Kantonsregierung seit 1803, Zürich 2003

© Schulthess Juristische Medien AG, Zürich/Basel/Genf 2003, ISBN 3 7255 4590 1